

04.04.2019 - 12:27 Uhr

Das sind sie: Bayerns Beste Arbeitgeber 2019



München (ots) - Im Haus der Bayerischen Wirtschaft in München sind gestern Abend 66 Unternehmen mit dem Great Place to Work® Award «Bayerns Beste Arbeitgeber 2019» ausgezeichnet worden. Verliehen wurden die bayerischen "Arbeitgeber-Oscars" für besonderes Engagement bei der Gestaltung attraktiver und zukunftsorientierter Arbeitsbedingungen bereits zum fünften Mal. Zuvor hatten sich die Preisträger mit vielen weiteren Unternehmen freiwillig auf den unabhängigen Prüfstand und dem Urteil der eigenen Beschäftigten gestellt. Zusätzlich erfreulich: 32 der jetzt ausgezeichneten Unternehmen gelang beim Dachwettbewerb «Deutschlands Beste Arbeitgeber» kürzlich bereits der Sprung unter die Top 100. Dies unterstreicht die Vorbildrolle bayerischer Unternehmen in puncto Arbeitsplatzqualität und Arbeitgeberattraktivität.

Die Preisträger des Wettbewerbs «Bayerns Beste Arbeitgeber 2019»

Der Great Place to Work® Award «Bayerns Beste Arbeitgeber 2019» wurde in fünf Unternehmensgrößenklassen verliehen:

Top 5 der besten bayerischen Arbeitgeber in der Kategorie der großen Unternehmen mit über 1.000 Beschäftigten sind in diesem Jahr der Netzwerkausrüster Cisco Systems aus Garching (Platz 1), die SBK Siemens-Betriebskrankenkasse aus München (2), der Kontaktlinsenhersteller Alcon / CIBA VISION aus Großwallstadt (3), der Membranspezialist W. L. Gore & Associates aus Putzbrunn (4) sowie der im Dax notierte Chiphersteller Infineon Technologies aus Neubiberg (5).

Die Spitzengruppe bei den Unternehmen mit 501 bis 1.000 Mitarbeitenden bilden der Kundenmanagement-Spezialist salesforce.com Germany aus München (Platz 1), der Softwareanbieter Adobe Deutschland aus München (2), DELO Industrie Klebstoffe aus dem oberbayerischen Windach (3), der Halbleiter-Testspezialist Advantest Europe aus München (4) und E-T-A Elektrotechnische Apparate aus dem fränkischen Altdorf (5). Ebenfalls ausgezeichnet wurden in dieser Größenklasse der Personaldienstleister I.K. Hofmann (Nürnberg), metafinanz Informationssysteme (München) und die Sparda-Bank München.

Das Spitzentrio der besten bayerischen Arbeitgeber in der Größenklasse der Unternehmen mit 251 bis 500 Beschäftigten bilden drei Münchener IT-Unternehmen: das Beratungshaus MaibornWolff (Platz 1) und die beiden Softwareentwickler jambit (2) und iteratec (3). Weitere Auszeichnungen gingen hier an die Schön

Klinik Berchtesgadener Land, den Münchener IT-Projektdienstleister Pentasys, die Peter Simmel Handels GmbH aus Moosach und - alle aus München - an die Unternehmensberatung goetzpartners, den Bürowelten-Gestalter Designfunktion Holding sowie an die Diakonie Hasenberg.

Top-Platzierte in der Größenklasse der Unternehmen mit 50 bis 250 Mitarbeitenden sind in diesem Jahr die Healthcare-Kommunikationsagentur Spirit Link aus Erlangen (Platz 1), der Münchener Software- und Beratungsanbieter QAware (2), die Maschinenringe Deutschland GmbH aus Neuburg an der Donau (3), das IT-Beratungshaus it-economics aus München (4) sowie an das Software- und Beratungsunternehmen eXXcellent solutions aus der Gemeinde Haar. Insgesamt wurden in dieser Größenklasse 23 Unternehmen für ihre überdurchschnittlich hohe Arbeitsplatzqualität ausgezeichnet.

Die Spitzenplätze unter den kleinen Unternehmen mit 10 bis 49 Beschäftigten belegen Quality First Software aus Geretsried (Platz 1), die Biogena Gruppe Deutschland mit Sitz in Freilassing (2) sowie - alle aus München - die Softwarefirma Pentland Firth (3), die Unternehmensberatung Kemény Boehme & Company (KBC) (4) und der IT-Berater Xenium (5). Im Ganzen wurden in dieser Größenkategorie 21 Unternehmen als gute Arbeitgeber ausgezeichnet.

Insgesamt stellten sich in der aktuellen Wettbewerbsrunde 155 Unternehmen aus Bayern freiwillig einer unabhängigen Prüfung ihrer Qualität und Attraktivität als Arbeitgeber. Rund 60.000 Beschäftigte wurden repräsentativ zur Kultur der Zusammenarbeit in ihrem eigenen Unternehmen befragt. Unternehmensverantwortliche gaben zudem Auskunft über Maßnahmen und Instrumente der Personal- und Führungsarbeit. Kooperationspartner der 2014 ins Leben gerufenen Great Place to Work® Initiative «Bayerns Beste Arbeitgeber» sind die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. (vbw), das Demographie Netzwerk e. V. (ddn) und die Süddeutsche Zeitung.

"Nachhaltiges Wachstum und gelingender Wandel sind eng mit einer exzellenten Unternehmenskultur verbunden. Unternehmen, die ihre Mitarbeitenden in hohem Maße wertschätzen, fördern und begeistern, sind leistungsstärker und besser für die Meisterung künftiger Aufgaben aufgestellt", sagte Andreas Schubert, Geschäftsführer beim Forschungs- und Beratungsinstitut Great Place to Work®.

Die komplette Liste «Bayerns Beste Arbeitgeber 2019» mit allen 66 Preisträgern sowie Bilder der Award-Verleihung vom 3. April 2019 zum Abschluss des "Personalkongress IT 2019" im Haus der Bayerischen Wirtschaft in München sind hier abrufbar: www.greatplacetowork.de/ausgezeichnet2019

Das zeichnet «Bayerns Beste Arbeitgeber 2019» aus

Allen Preisträgern ist gemeinsam: sie zeichnen sich durch hohes Engagement bei der Gestaltung attraktiver und zukunftsorientierter Arbeitsbedingungen aus und es gelingt ihnen, ein besonders hohes Maß an Vertrauen, Begeisterung und Teamgeist in der Zusammenarbeit zu stiften. Insgesamt bescheinigen vier Fünftel (82%) der Beschäftigten der aktuellen Preisträger ihrem Unternehmen eine hohe Gesamtqualität als Arbeitgeber. Zum Vergleich: in gewöhnlichen Unternehmen in Deutschland tut dies nur etwa jeder Zweite (57%).

Besonders gelobt werden im Einzelnen unter anderem: die aktive Unterstützung der beruflichen Entwicklung der Beschäftigten (Zustimmung 78% vs. 44%), das kompetente Verhalten der Führungskräfte (80% vs. 56%), die Anerkennung guter Arbeitsleistungen (75% vs. 36%) und die aktive Förderung der Gesundheit am Arbeitsplatz (75% vs. 38%). Deutlich positiver als in gewöhnlichen Unternehmen beurteilt wird auch, dass die Mitarbeitenden gerne zur Arbeit kommen (83% vs. 50%), im Unternehmen alle an einem Strang ziehen (78% vs. 42%) und die Mitarbeitenden besondere Leistungsbereitschaft zeigen (83% vs. 64%). Mehr als vier Fünftel der Beschäftigten der Preisträger (83%) sind zudem bereit, ihr eigenes Unternehmen als Arbeitgeber weiterzuempfehlen; in durchschnittlichen Firmen ist dies hierzulande weit seltener der Fall (57%).

Gute Arbeitsplatzkultur ist ein wichtiger Erfolgstreiber

Dass die Gestaltung einer förderlichen und begeisternden Kultur der Zusammenarbeit eine "Win-Win"-Situation darstellt und sich nachhaltig auszahlt, zeigen auch weitere Ergebnisse des aktuellen Arbeitgeber-Benchmarks: die Preisträger weisen im Vergleich zu gewöhnlichen Unternehmen signifikant niedrigere Fluktuationsraten und krankheitsbedingte Fehlzeiten auf, zugleich höhere Bewerbungsquoten. Nicht zuletzt profitieren sie von einer im Vergleich zur jeweils eigenen Branche überdurchschnittlichen Umsatzentwicklung (Managementzustimmung: 81% vs. 38%) und von höherer Innovationskraft (86% vs.

58%). Kurz: Eine gute Arbeitsplatzkultur zahlt sich für alle aus.

Bewertungsgrundlagen und Hintergrund

Im Rahmen der Initiative «Bayerns Beste Arbeitgeber» hatten sich 155 Unternehmen aller Größen und Branchen freiwillig einer unabhängigen Überprüfung ihrer Arbeitsplatzkultur und einer ausführlichen Befragung der eigenen Mitarbeitenden durch das Great Place to Work® Institut gestellt. Die Mitarbeiterbefragung umfasste über 60 Einzelfragen zu wichtigen Arbeitsplatzthemen wie beispielsweise: erlebte Qualität der Führung, Respekt, Fairness und Wertschätzung, Teamgeist in der Zusammenarbeit, Weiterbildungsangebote, Unterstützung der beruflichen Entwicklung, soziale Integration, Work-Life-Balance und betriebliche Gesundheitsförderung. Unternehmensverantwortliche gaben zudem Auskunft über Personalkennziffern und den Einsatz förderlicher Maßnahmen und Instrumente der Personal- und Führungsarbeit (Kultur Audit). Unabhängig von einer Platzierung auf der Liste der besten bayerischen Arbeitgeber profitierten alle teilnehmenden Unternehmen von der differenzierten Standortbestimmung zur eigenen Arbeitsplatzkultur, von vielen Vergleichsmöglichkeiten und den Impulsen zur Weiterentwicklung als attraktiver und zukunftsorientierter Arbeitgeber.

Ziel der 2014 ins Leben gerufenen Great Place to Work® Landesinitiative «Bayerns Beste Arbeitgeber 2019» ist es, bayerische Unternehmen bei der Gestaltung einer attraktiven und zukunftsorientierten Arbeitsplatzkultur zu fördern, besondere Leistungen als Vorbild zu würdigen und den gesamten Wirtschaftsstandort Bayern und seine Unternehmen durch ein unabhängiges und international verbreitetes Qualitätssiegel für hohe Arbeitsplatzqualität zu stärken.

Anmeldung zum Folgewettbewerb ab sofort möglich

Anmeldungen für «Bayerns Beste Arbeitgeber 2020» sind ab sofort möglich unter: www.greatplacetowork.de. An der unabhängigen Standortbestimmung zur Qualität und Attraktivität als Arbeitgeber können große, mittlere und kleinere Unternehmen aller Branchen teilnehmen - sowie auch Non-Profit-Organisationen und öffentliche Arbeitgeber jeder Art. Die Teilnahme an dem Benchmarking ist auch ohne Wettbewerbsteilnahme möglich. Nicht auf der Besten-Liste platzierte Teilnehmer werden nicht veröffentlicht, gemäß der Wettbewerbsphilosophie "Standortbestimmung und Entwicklungsunterstützung für alle - Anerkennung für die Besten".

Über Great Place to Work®

Great Place to Work® ist ein internationales Forschungs- und Beratungsinstitut, das Unternehmen in rund 60 Ländern weltweit dabei unterstützt, ihre Unternehmens- und Arbeitsplatzkultur zu entwickeln. Eine vertrauensorientierte und leistungsstarke Kultur sorgt nicht nur für größere Motivation und Bindung der Mitarbeitenden, sondern stärkt auch die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit eines Unternehmens. Sie trägt zudem wesentlich dazu bei, Veränderungsprozesse wie die Digitale Transformation oder den Demographischen Wandel erfolgreich zu bewältigen. Jedes Jahr zeichnet Great Place to Work® auf Grundlage anonymer Mitarbeiterbefragungen und der Analyse der Unternehmenskultur sehr gute Arbeitgeber für ihre Leistung aus; international, national, regional und branchenspezifisch. Das deutsche Great Place to Work® Institut mit Sitz in Köln wurde 2002 gegründet und beschäftigt derzeit rund 90 Mitarbeitende. Weitere Informationen: www.greatplacetowork.de

Pressekontakt:

Great Place to Work® Deutschland
Volker Oberdörffer
Leiter Unternehmenskommunikation
T: +49 221 933 35 - 193
E-Mail: voberdoerffer@greatplacetowork.de

Kommunikations- und Pressebüro
Ansgar Metz

Haselbergstraße 19
50931 Köln

T: +49 177 295 38 00

E-Mail: ansgar.metz@email.de

Medieninhalte



Great Place to Work® Preisverleihung "Bayerns Beste Arbeitgeber 2019" am 03.04.2019 im Haus der Bayerischen Wirtschaft in München. Gruppenbild mit Vertretern der 66 Siegerunternehmen. Nutzung honorarfrei, nur für redaktionelle Zwecke. Fotohinweis: Stefan Obermeier. Weiterer Text über [ots](https://ots.greatplacetowork.de) und www.presseportal.de/nr/69829/ Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Great Place to Work® Institut Deutschland/Stefan Obermeier"

Original-Content von: Great Place to Work® Institut Deutschland, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/69829/4236923> abgerufen werden.